

## Bücherschau

### **Ethische Fragen in der Kinder- und Jugendpsychiatrie**

– Die (selbst)kritische Einbettung ärztlichen Forschens und Handelns in einen größeren ethischen Rahmen ist für die Praxis von großer Bedeutung. Dies gilt in besonderem Maße für die Bereiche der Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie, in der Psychiater und Psychologen ethischen Fragestellungen – bewusst und unbewusst – alltäglich ausgesetzt sind. In diesem Band reflektieren und diskutieren namhafte Vertreter der deutschen Kinder- und Jugendpsychiatrie ethische Fragen der medikamentösen und psychotherapeutischen Behandlung von Kindern und Jugendlichen. Themen sind unter anderem die Arzneimittelforschung und -prüfung sowie die Behandlung aggressiver Störungen.

*Herausgeber: PD Dr. Reiner Frank. Ethische Fragen in der Kinder- und Jugendpsychiatrie. 160 Seiten, kart., ISBN 3-17-017366-9, 32 €. Kohlhammer Verlag, Stuttgart.*

**Der gute Arzt** – Welcher Arzt will nicht ein „guter Arzt“ sein? Denken und Handeln jedes Arztes sind darauf ausgerichtet und von einer unausgesprochenen Grundhaltung geprägt. Das Bestreben ein guter Arzt zu sein, kann

man nicht lehren, es hat aber bessere Chancen auf Verwirklichung, wenn man es sich bewusst macht, wenn man es erfahrungswissenschaftlich umschreibt und in seinen Perspektiven und Zusammenhängen entfaltet. In diesem Sinne will das Buch ein Lehrbuch eine Hilfe zum praktischen ärztlichen Handeln sein, wohl erstmals übrigens mit Hilfe der Philosophie von Emmanuel Levinas. Das Buch ist für alle Ärzte, aber auch Angehörige der Pflegeberufe sowie der anderen Gesundheits- und Sozialberufe, schließlich für alle, die an Medizin-Ethik interessiert sind.

*Herausgeber: Klaus Dörner. Der gute Arzt – Lehrbuch der ärztlichen Grundhaltung, Schriftenreihe der Akademie für Integrierte Medizin. 342 Seiten, geb., ISBN 3-7945-2050-5, 35,95 €. Schattauer Verlag, Stuttgart.*

### **Das Neue Praxis-Handbuch für Ärzte von A - Z**

– Das Handbuch bietet allen niedergelassenen Ärzten rund 150 Stichworte zu allen wichtigen Themen der Praxisführung. Das Werk ist konzipiert für die Gründung und den Aufbau einer erfolgreichen Arztpraxis. Die Schwerpunktthemen in dem Praxishandbuch für Ärzte von A - Z sind speziell auf die Bedürfnisse des Vertragsarztes zugeschnitten:

Abrechnung/Recht, Gesundheitspolitik, Organisation der Praxis, Patientengewinnung und Patientenbindung, Finanzen, EDV, Selbstmanagement, Personal.

*Herausgeber: G. Stierle. Das Neue Praxis-Handbuch für Ärzte von A - Z. 1942 Seiten, Loseblattwerk in zwei Ordnern, ISBN 3-7691-3126-6, 99,95 €. Deutscher Ärzte-Verlag, Köln.*

**Blütezeit** – Die Stellung der Frau in Gesellschaft und Familie hat sich in den westlichen Industrienationen während der letzten fünfzig Jahre radikal verändert. Frauen sind im Berufsalltag ebenso wie aus Spitzenpositionen der Wirtschaft, der Wissenschaft und der Politik nicht mehr wegzudenken. Aber sind die „neuen“ Frauen schon da, wo sie sein wollen? Die Autorin plädiert für einen neuen Feminismus, der die Probleme der neuen Frauen zwischen Mutter-Sein und Berufstätigkeit nicht unter den Tisch kehrt. Ein Feminismus der anerkennt, dass modernes Frau-Sein sich erst auf dem Weg der Blütezeit befindet.

*Herausgeberin: Janne Haaland Matlár. Blütezeit – Feminismus im Wandel. 192 Seiten, ISBN 3-929246-74-0, 18,90 €. Sankt Ulrich Verlag, Augsburg.*